

Diese stark gekürzte Online Version wurde geladen von <http://www.portus-is.de>



Reiki Shihan Siegfried Stein  
astro-psychologische Beratungen



靈

氣

**Reiki**  
jeder redet davon , aber  
was ist das eigentlich ?

# Teil 1

## Einführung

**REI**, das mit allumfassend oder universell übersetzt werden kann und **KI**, das für Kraft, Geist oder Energie steht. Die übliche Übersetzung für Reiki ist daher universelle Lebensenergie. Diese ist in allem enthalten was existiert, sei es sichtbar oder unsichtbar, fest, flüssig oder gasförmig. Sie ist die Energie, die jede Existenz erst möglich macht. Reiki ist die japanische Bezeichnung für die Verbindung mit der liebenden Kraft Gottes.

In anderen Ländern und Kulturkreisen wird die selbe Kraft anders bezeichnet z.B. Prana (Indien), Chi (China) oder Heiliger Geist in unserer Kultur.

Das heißt also nichts anderes als Reiki werde weder neu noch exklusiv ist, sondern schon seit Anbeginn der Zeit allen Wesen zur Verfügung steht.

## Was ist Reiki ?

Hier mal eine Liste der üblichen Beschreibungsversuche, darüber was Reiki ist:

- Reiki ist das japanische Wort für Universelle Lebensenergie oder Universale Lebenskraft und wird ausgesprochen ree-ki.
- Reiki ist die Energie, die Grundlage allen Lebens ausmacht und wird auch Prana, Chi, Licht, Lichtenergie genannt.
- Reiki ist eine Wissenschaft der Energie.
- Reiki ist eine sanfte Methode mit der wir die Universelle Lebensenergie durch unsere Hände weitergeben.
- Reiki ist eine Handvoll Gesundheit.
- Reiki ist jederzeit und überall und in jeder Lage ohne lange Vorbereitungen gefahrlos anzuwenden.
- Reiki ist für dich und für jedes Lebewesen das Energie verbraucht.
- Reiki ist einfach und leicht zu erlernen.
- Reiki ist nur in dem Maße wirksam, wie die Bereitschaft des Empfangenden vorhanden ist, es gibt kein zuviel.
- Reiki ist ein transformierendes Erlebnis.
- Reiki ist zur Aktivierung, Wiederherstellung und Harmonisierung natürlicher Energien.
- Reiki ist zum Vorbeugen von Störungen.
- Reiki ist zum Heilen, Erholen und Auftanken.
- Reiki ist zum Aufrechterhalten echten Wohlbefindens.
- Reiki ist ausgleichend und harmonisierend für Körper, Geist und Seele.
- Reiki ist aktivierend bzw. fördernd für die körpereigenen Selbstheilungskräfte.
- Reiki ist zur Entspannung oder einfach mal die Seele baumeln lassen.
- Reiki dosiert die Energie genau so, wie die Bereitschaft zu Empfangen da ist · Reiki fördert die Intuition.
- Reiki löst Energieblockaden.
- Reiki unterstützt jede natürliche und medizinische Heilmethode und auch alle anderen natürlichen therapeutischen Maßnahmen wie Bachblüten Therapie, Aura Soma Therapie, Aura Licht Therapie, Heilpraktiker Therapie, Homöopathie, Edelstein Therapie, Akupressur, Fasten, Heilfasten, Heildiät, Klangtherapie, Massage, Fastenkur, Chiropraktik, Psychotherapie und Physiotherapie.

- Reiki ist nach der Aktivierung und Versiegelung lebenslang vorhanden.
- Reiki ist ein Lebensweg, der dir zur Weiterentwicklung und vorteilhaften Veränderung verhelfen kann.
- Reiki ist eine Unterstützung für persönliches Wachstum und Transformation.
- Reiki fördert das Bewusstsein in Bewusst SEIN
- Reiki ist Verwandlung und führt letztendlich zur Erleuchtung.

## Was ist Reiki nicht ?

- Reiki ist keine Religion und keine Sekte.
- Reiki ist kein Kult.
- Reiki ist kein Glaubenssystem.
- Reiki ist kein Dogma auch nicht irgend eine bestimmte Doktrin.
- Reiki ist kein Handauflegen im Sinne von Personen die ihre eigene Energie abgeben.
- Reiki ist keine Bewusstseinskontrolle.
- Reiki ist keine Show Hypnose.
- Reiki ist kein Wunschdenken.
- Reiki ist keine Interpretation.
- Reiki ist keine Energieübertragung durch Konzentration.
- Reiki ist nicht nur für Kranke.
- Reiki ist nicht nur für einige Wenige.

## Verwirrt ??? Gut so ☺

Wie Du sehen kannst gibt es viele Versuche zu beschreiben was Reiki eigentlich ist und was nicht. Es gab verschiedentlich Versuche eine einheitliche Definition für Reiki zu finden, diese sind jedoch alle gescheitert.

Alle Beschreibungen sind ohne Zweifel richtig, aber eine einfache Antwort was Reiki nun eigentlich ist oder wie es wirkt gibt keine.

Nach meiner persönlichen Ansicht ist der Grund dafür ganz einfach darin zu sehen, daß alle diese Beschreibungen aus dem Verstand heraus gegeben werden und daher das spirituelle – seelische der göttlichen Kraft nicht beschreiben können.

Unser Denken ist überwiegend verstandes gesteuert und bildet sich aus unseren Erfahrungen und der Art und Weise wie wir erzogen wurden. Dies ist ansich nicht schlechtes sondern gehört zu den Erfahrungen die wir machen wollen. Da sich das Denken alles Menschen von einander unterscheidet, so wie sich unsere Erfahrungen unterscheiden hat jeder eine etwas andere Sicht und eine etwas andere Wahrheit.

Daher gibt es soviele verschiedene Beschreibungen von Reiki und die große Vielfalt an „Reiki-“ Systemen. Doch allen Beschreibungen und Systemen liegt das selbe tief in uns verankerte Streben nach der Einheit mit Gott zu Grunde.

Jeder Weg ist richtig und führt zu IHM, gerade so wie die jeweilige Seele den Weg gehen möchte.

Gerade die große Vielfalt ist ein Geschenk, welches wir auch als solches annehmen dürfen. Wenn Menschen einen anderen Weg wie wir gehen, dann dürfen wir sie dabei unterstützen, in Liebe und brüderlicher Gemeinschaft.

Eine Hilfe auf diesem Weg des glücklichen Miteinanders und der Liebe zu allen Wesen ist in den Grund-Prinzipien des Reiki verborgen.

## Die Grundprinzipien des Reiki

### *Gerade hier und jetzt*

*Ärgere Dich nicht  
Sorge Dich nicht  
Sei dankbar  
Arbeite hart  
Sei liebevoll zu allen*

### *Gerade hier und jetzt*

Im **hier und Jetzt** liegt der Schlüssel zu spirituellem Erwachen. Die fundamentale Botschaft von Mikao Usui lautet Sei mit Deinem Bewußtsein im Hier und Jetzt. Nur so kommst Du zum großen Licht. Nur so kannst Du Dein Leben zum Besseren, spirituell Sinnvollen ändern. Wenn Du mit einem großen Teil Deiner Aufmerksamkeit in der Vergangenheit oder Zukunft bist während es darum geht, die alltäglichen und besonderen Herausforderungen Deines Lebens zu bestehen, wirst Du erfolgloser sein und nicht so viel lernen wie ein anderer, der mit seinem Bewußtsein in der Gegenwart ist. Zudem wirst Du auch weniger Freude haben.

### *Ärgere Dich nicht*

**Ärgere Dich nicht** sagt Mikao Usui und damit kannst Du Dir, wenn Du es richtig verstehst, eine gewaltige Kraftquelle erschließen.

Ärger ist eine Energieform, die sich abtrennt von einer konstruktiven, kreativen Handlung äußert. Setze diese Energie um in positive, aufbauende und hilfreiche Aktivität. Ärger schaffst Du selbst in Dir sobald Du selbst, andere Menschen oder Deine Umgebung nicht Deinen Bildern, Wünschen und Vorstellungen entsprechen.

Deine Aufmerksamkeit bestimmt, wo Du bist. Wenn Du sie auf das Prinzip Dich nicht zu ärgern richtest, beginnst Du die Ursachen für Dein Ärgern zu erkennen. Du siehst Deine Bilder, Phantasien und Forderungen, welche nichts mit der Wirklichkeit im Hier und Jetzt zu tun haben.

Nun kannst Du frei entscheiden, ob Du die Wirklichkeit wahrnehmen und konstruktiv handeln willst oder lieber Deinen Bildern folgen und Dich dementsprechend ärgern.

Sobald Du Dich über etwas, was geschieht, ärgerst, erschaffst Du diesen Ärger für Dich. Deine Bilder, Glaubenskonstrukte, Masken und Muster machen das automatisch.

Ein bekannter Name für dieses Phänomen ist EGO.

## *Sorge Dich nicht*

Sorgen binden Deine Energie, führen zu Blockaden und sagen dir gleichzeitig, daß ein Teil von dir Angst davor hat, die Kontrolle über wesentliche Dinge zu verlieren. Über Dinge, die zum Überleben oder zur Erhaltung wichtiger Reserven nötig sind. Aus Sorge entsteht Angst.

Die Angst sagt dir, bleib wo Du bist. Bewege Dich nicht. Mach Dich klein. Sei unsichtbar. Reiki sagt dir, erkenne Dich selbst. Finde Deine Stärken. Steh auf und gehe Deinen Lebensweg auf Deine Weise. Gib Schwächeren ein positives Beispiel und hilf ihnen, ihren Weg zu finden. Auch hier ist genau wie beim Ärgern wichtig, daß Du die Energie der auffressenden, lähmenden Sorgen umwandelst in konstruktive Aktivität.

Dieses Prinzip ist nicht neu und gilt schon so lange diese Welt besteht und nicht erst seit Mikao Usui es zu einem Reiki Prinzip machte. Es findet sich sowohl in den alten östlichen Lehren des Gottes Avesta als auch in der westlichen Bibel an vielen Stellen (z.B. im Buch der Sprüche). Es besagt das fröhliche Denken eine gute Arbeit und gute Ernte hervorbringt.

In Verbindung mit diesem uralten Prinzip hat Reiki einen Weg entwickelt der Dir hilft das gute Göttliche zu sehen indem Du Sorgen und Ängste losläßt und Deiner Seele erlaubst auf Gott zu vertrauen.

Durch die Anwendung der Regel **Sorge Dich nicht** öffnest Du Dich für die Verbindung mit der universellen Energie der Liebe Gottes und erfährst wie sich alte innere Hindernisse die Deinem Glück und Deiner Zufriedenheit im Wege stehen in nichts auflösen.

Wenn Du Dich für diesen Weg der unendlichen göttlichen Liebe entschlossen hat, dann gerätst Du anfangs sehr leicht in die Falle der Sorgen und Ängst, denn diesen Weg zu gehen bedeutet Änderungen im alltäglichen Leben zu erfahren. Änderungen die außerhalb menschlicher Kontrolle liegen und die sich so Deinem EGO entziehen.

Dadurch, daß wir jedoch alle Sorgen loslassen verlieren wir unsere Ängste und finden die Harmonie zu uns selbst und allen anderen Geschöpfen

Wenn Du diesem universellen Prinzip beständig folgst, beginnst Du ein entspannteres und glücklicheres Leben zu führen und öffnest Dich der göttlichen Liebe und Freude.

*„Macht Euch also keine Sorgen! Fragt nicht: Was sollen wir essen? Was sollen wir trinken? Was sollen wir anziehen? Damit plagen sich Menschen die Gott nicht kennen. Euer Vater im Himmel weiß, daß ihr all das braucht“*

*Die Bibel; Matthäus 6;31-32*

## ***Sei dankbar***

Dankbarkeit bedeutet Dich mit dem Netz des Lebens zu verbinden, durch es getragen zu werden, die Kraft des Urvertrauens zu finden. Indem Du dankbar bist, verbindest Du Dich mit dem Ursprung aller Dinge, mit der schöpfenden Kraft, mit der universellen Lebensenergie und gleichzeitig mit allem, was existiert.

Diese Regel verhilft dir dazu niemals isoliert zu leben, getrennt von allen und allem anderen. Die Quelle des Lebens ist für alle da, Du brauchst also gegen niemanden zu kämpfen damit es dir gutgeht.

## ***Arbeite hart***

Bei manchen Menschen stößt die Regel **arbeite hart** zunächst auf Widerstand. Im Zeitalter der Arbeit und unbezahlter Ferien ist dieses Prinzip für sie noch ein Relikt aus arbeitgeberfreundlichen Zeiten Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts. Doch gerade heute ist diese Regel besonders wertvoll.

Wer nämlich auf dem Weg der Heilung und Spiritualität mit Reiki vorangehen möchte, der hat hart zu arbeiten und zwar an sich selbst.

Für ihn gibt es keinen Achtstundentag, keine Ferien, denn seine Arbeit hat er sich freiwillig gewählt, sie ist Teil seines Lebensweges. Gleichzeitig ist es auch wichtig zu begreifen, daß Spiritualität nicht vom Alltag, vom Berufsleben, vom Job getrennt sein sollte. Es ist Lebenszeit. Deine Lebenszeit.

Wer immer nur auf den Feierabend, auf das Wochenende, auf die Ferien wartet, der lebt nicht im Hier und Jetzt. Vergeude Dein Leben nicht, integriere Spiritualität in Deinen Alltag, denn nur dann ist es wirkliche Spiritualität. Gehe Deinen Weg überall, auch während Du arbeitest und nicht nur zuhause beim Meditieren oder wenn Du Dich mit Deiner „Eso-Clique“ triffst.

Arbeite hart erinnert Dich daran, Dich wirklich auf das Leben auf dieser Erde an dem Ort

an dem Du bist einzulassen, die Zeit nicht zu verträdeln und Deine Chancen zu nutzen. Hobby, Freizeit, Beruf, Familie, alles gehört zur Arbeit, zum Erfahren, zum Lernen, zum Wachsen, zum Weg zur eigenen Meisterschaft dazu.

Die Zeit auf der Erde ist kostbar, denn nur hier können bestimmte Dinge gelernt werden und nirgendwo anders sonst.

### *Sei liebevoll zu allen*

ist vielleicht die größte Herausforderung, denn wirkliche spirituelle Liebe will das Beste für alle Beteiligten. Liebevoll mit anderen umgehen kann ein Lächeln, eine Umarmung, ein gutes Wort, eine gute Tat, ein hilfreicher Blick sein.

Ebenso kann sie aber auch Klarheit, Konsequenz und Kraft sein, mit der jemand davor bewahrt wird in sein Verderben zu laufen, weil er die Folgen einer Tat nicht absehen kann. Nur wer wirklich liebt, geht ein Risiko ein für das Wohl des anderen.

Das kann zum Beispiel bedeuten zeitweise abgelehnt zu werden, weil Ehrlichkeit und Offenheit nötig war, um dem anderen die Augen zu öffnen.

## Hintergründe und Historische Entwicklung

Um eine kurze Zusammenfassung der „Entwicklung“ des Mikao Usui Reiki und seines Begründers kommen wir im Rahmen dieser Betrachtung nicht vorbei. Aber ich will es so kurz wie möglich gestalten.



*Mikao Usui*

Es gibt die unterschiedlichsten Varianten und Legenden die sich um die Person Mikao Usui ranken.

Je nachdem wer seine Geschichte erzählte war er entweder christlicher Lehrer, buddistischer Mönch, Anhänger des Zen und so weiter.

Heute kann man relativ sicher davon ausgehen, etliches davon frei erfunden ist und ich möchte mich zuerst mal an die bekannten und mittlerweile gesicherten Fakten halten.

Sensei<sup>1</sup> Mikao Gyoho Usui wurde am 15 August 1865 im Taniaimura, in der Präfektur Gifu, im Landkreis Yamagata in Japan geboren. Er wurde in einer buddistischen Tendai Klosterschule erzogen und erlernte verschiedene Kampftechniken und spirituelle Meditationen. Er war Mitglied der buddistischen Bruderschaft und als Tendai-Priester geweiht.

Gegen Ende 30 heiratete er Sadako Suzuki, aus dieser Ehe stammen soweit bekannt 2 Kinder ein Sohn (Fuji geb. 1908) und eine Tochter (Toshiko geb. 1913).

Im April 1922 eröffnete er ein erstes Schulungszentrum in Harakuju unter dem Motto „In Einheit mit dem Selbst durch Harmonie und Ausgleich“. Aufgrund des großen Schülerandrangs zog diese Schule am 14. Februar 1924 nach Nakano um.

Am 9. März 1926 erlag Sensei Mikao Usui während einer Besuchsreise in der Stadt Fukuyama einem Schlaganfall.

Soweit zu den nackten Fakten aus dem Leben des Sensei Mikao Gyoho Usui

---

<sup>1</sup> Japanisch = Ehrenbezeichnung für guten Lehrer

Nun zu den Mythen, Legenden und überlieferten Erzählungen :

Mikao Usui besuche schon seit seine Kindheit eine buddhistische Schule und wurde im Anschluß als Priester geweiht. Als buddhistischer Priester ist das Ziel und die Aufgabe den Menschen beizubringen, wie sie inneren Frieden finden und glückliche werden können.

Auf seiner Suche nach diesem innerem Wachstum und Frieden lebte Mikao viele Jahre in einem Kloster am Fuße des Mt. Kurayama, dort studierte er die 2500 Jahre alten indischen Sanskrit-Sutras und fand dort Symbole und Sätze, welche die Anleitung Buddhas für Heilung und Wachstum darstellen konnten. Doch deren genauer Sinn erschloß sich ihm nicht und so beschloß er zu meditieren und fasten in der Hoffnung eine Vision zu empfangen welche ihm alles erklären würde.

Sensei Mikao Usui verabschiedete sich und gab die Anweisung, man solle, wenn er nicht innerhalb von 22 Tagen zurückgekehrt sei, nach seinem Körper suchen.

*„Seine Meditation<sup>2</sup>*

*Nur mit einer Ziegenlederflasche voll Wasser bestieg er den Berg Kurama. Er fand eine passende Kiefer in Hörweite eines Flusses und ließ sich dort nieder, um zu meditieren. Er sammelte 21 Steine, die er neben sich legte, und warf täglich bei Anbruch des Morgens einen Stein weg. Er las Sutras, sang, betete und meditierte.*

*In den ersten Stunden des 21. Tages, als die Nacht kurz vor Anbruch der Dämmerung am dunkelsten war und man weder Mond noch Sterne sehen konnte, beendete er seine Meditation. Er öffnete seine Augen und schaute in den dunklen Himmel, während er dachte, daß dies seine letzte Chance sei, die Antwort zu finden, nach der er in all diesen Jahren gesucht hatte.*

*Er sah Lichtblitze eine Erscheinung.*

*Das Licht bewegte sich sehr schnell auf ihn zu.*

*Voller Aufregung und Optimismus dachte er. Dies ist eine Prüfung. Ich werde mich ihr stellen.*

*Mit weitgeöffneten Augen sah er zu, wie das Licht in seine Stirn eindrang. Er fiel nach hinten über und verlor das Bewusstsein. Es war, als ob er stürbe. Seine Vision begann, als der Morgen dämmerte. Er sah nach rechts. Millionen durchsichtiger Kugeln in allen Farben des Regenbogens tanzten vor ihm.*

*Dann bewegte sich die Farbe Rot von rechts nach links und füllte den ganzen Himmel.*

---

2 Zitat aus: Das Buch des Reiki

*Einen Moment lang blieb sie dort und verblasste dann. Dann war der Himmel voller Orange blieb eine Weile so und verblasste. Dann Gelb, dann Grün, Blau und Rosa. Der ganze Himmel war ein einziger Regenbogen.*

*Ein unvergessliches Wunder.*

*Als die letzte Farbe verblasst war, kam weißes Licht von rechts und blieb direkt vor ihm stehen wie eine Leinwand. Einige der Lehren, die er in Sanskrit studiert hatte, erschienen in goldenen Buchstaben vor ihm. Dann näherte sich ein goldenes Symbol von rechts, bewegte sich auf die Leinwand und verließ diese auf der linken Seite, während ein weiteres Symbol in Sicht kam, dann noch eins und noch eins, bis sämtliche Symbole an ihm vorbeigekannt waren, und dabei lernte er auch verstehen, was sie bedeuteten und wie sie anzuwenden waren.*

*Dann hörte er sagen. Behalte dies, behalte dies, behalte dies.*

*Als er wieder zu sich kam, war es Tag. Er setzte sich auf und dachte über all das nach, was er gesehen und gehört hatte.*

*Er schloss seine Augen, und sämtliche goldenen Schriften und Symbole erschienen ihm.“*

Das Licht und die Erkenntnis war das was man heute mit Reiki-Energie bezeichnet. Usui entdeckte, daß er eine große Gabe erhalten hatte, die Gabe des Heilens und einen Weg zu innerem Wachstum und Frieden mit dem göttlichen.

Interessanterweise gibt es keine gesicherten Angaben, zur Angabe des Zeitpunkts wann Sensei Mikao Usui dieses Satori-Erlebnis hatte. Es existieren diesbezüglich unterschiedliche Versionen

#### ***Version Takata:***

Diese Version stammt hauptsächlich von Hawayo Takata, einer US-Amerikanerin japanischer Abstammung und Schülerin von Sensei Dr. Chujiro Hayashi, diese spricht von März 1922.

Nach dem was sie berichtete ging Mikao Usui danach in die Elendsviertel von Kyoto und half den Ärmsten aus dem Elend herauszufinden. Da sie jedoch nicht bereit waren die Verantwortung für ihr eigenes Leben zu übernehmen, wandte er dem Elendsviertel den Rücken zu und eröffnete 1925 eine Schule in Tokyo in welcher er seine Schüler in Usui Shiki Reiki Ryoho ausbildete.

#### ***Japanische Version:***

Nach verschiedenen japanischen Quellen von Schülern von Mikao Usui selbst, sowie

der Darstellung von Usui's Familie, war es bereits im März 1914 und nicht erst 1922.

Er ging nach diesem Erlebnis an Kyoto und verbrachte dort 7 Jahre, in welchen er neben der Heilung vor allem die Menschen im spirituellen Wachstum unterwies. Einer seiner ersten Schüler war sein Schwager Suzuki San, welcher von 1915 bis 1920 bei Sensei Usui mit ihm zusammen arbeitete und von ihm unterwiesen wurde.

Als weitere Schüler und Mitarbeiter aus dieser Zeit gelten heute die buddhistische Nonne Mariko-Obaasan, welche bis zu seinem Tod bei ihm blieb, sowie Toshihiro Egushi ein enger Freund und langjähriger Begleiter von Mikao Usui.

Nach dem großen Erdbeben 1923 in den Nähe von Tokio half Usui vielen Menschen und erlangte hohes Ansehen in Japan für seine selbstlose und liebevolle Hilfe und die Heilungen, welche er vielen Schenken durfte.

## **Die weitere Geschichte von „Reiki“**

Bis Mitte 1925 lehrte Mikao Usui vor allem die spirituelle Bedeutung von Reiki für das persönliche Wachstum und den Weg zur Gottes Nähe.

Die kaiserlich japanische Marine wurde auf das Wirken von Mikao Usui aufmerksam und im May 1925 trat der Konter-Admiral und Mediziner Dr. Chujiro Hayashi an Sensei Mikao Usui heran und bat um eine Unterweisung in Usui's Methode der natürlichen Heilung. Binnend kurzer Zeit traten 10 weitere hochrangige Offiziere der kaiserlichen Marine in Usui's Trainingszentrum ein, darunter die Konter-Admirale Juusabura Gyuda und Kanishi Taketomi.

Es trat eine grundlegende Änderung in den Methoden der Unterweisung ein und der Weg zu innerem Wachstum wurde zugunsten des Heilens anderer weitgehend aufgegeben. Die japanische Marine verwendete Reiki aus eine Art medizinisches Erste Hilfe System, um so den chronischen Mangel an medizinischen Fachpersonal auszugleichen.

Es war etwa zu dieser Zeit, daß das heute noch übliche System der Reiki-Grade<sup>3</sup> entwickelt und eingeführt wurde. Es wurde von Sensei Mikao Usui ca. 2000 Schüler in den „Ersten Grad“ des Reiki (das Heilen durch Handauflegen) eingeweiht.

Mit der Entwicklung zu eine System dessen Schwerpunkt die Heilung anderer wurde, wurden auch nach und nach andere östliche Systeme und Techniken integriert, welche ursprünglich nicht zum Reiki gehörten, so z.B. die indische Lehre der Chakren.

Nicht alle Schüler von Sensei Usui war mit dieser Entwicklung glücklich und so begannen sich schon in kurzer Zeit unterschiedliche Reiki-„Schulen“ zu entwickeln.

---

3 1. = Sho Den, 2. = Oku Den, 3. = Shinpi Den

Auf die wichtigsten Richtungen, welche heute im Reiki gelehrt werden und die ihre Wurzeln im Reiki nach Mikao Usui haben, gehe ich im zweiten Teil dann näher ein.

Bei all ihrer Verschiedenheit haben alle Formen und Schulen eine gemeinsame Basis, auch wenn dies die Anhänger der einen Schule, denen der anderen gern absprechen wollen.

Alle Schulen haben ihre Berechtigung und gründen auf der unendlichen Liebe und Güte Gottes, der für jedes seiner Kinder den geeigneten „Spielplatz“ hat.

Die komplette Version (alle 4 Teile) kann zum Preis von 10,-- Euro zuzgl. Versandkosten bestellt werden bei:

Siegfried Stein  
Genossenschaftsstr. 15  
75173 Pforzheim

eMail: lebenshilfe@magic.ms